
Name, Vorname des Revierinhabers

PLZ Wohnort

Datum

An
das Landratsamt/Ordnungsamt
-Straßenverkehrsbehörde-
Crailsheimer Str. 1

91522 Ansbach

Antrag auf verkehrsrechtliche Anordnung für Treib- und Drückjagden gem. § 44 und 45 StVO für das Jagdjahr /

hier: Sicherungsmaßnahmen im vereinfachten Verfahren nach Vorbild Teil A Nr. 1.3.1 Abs. 10 RSA 95 gemäß IMS v.om 18. 10. 2007

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit stelle ich Antrag auf verkehrsrechtliche Anordnung zur Durchführung

- dringend abzuhaltenden Treibjagden/Drückjagden auf Schwarzwild zur Vermeidung von Wildschäden,
- einer alljährlich abzuhaltenden Gesellschaftsjagd.

Antragsteller		Verantwortlicher Jagdleiter	
Name	<input type="text"/>	Name	<input type="text"/>
Straße	<input type="text"/>	Straße	<input type="text"/>
PLZ Ort	<input type="text"/>	PLZ Ort	<input type="text"/>
Telefon	<input type="text"/>	Telefon	<input type="text"/>
Fax	<input type="text"/>	Mobil Verantwortlicher:	<input type="text"/>

Jagdrevier	Teilbereich
<input type="checkbox"/> Außerhalb geschlossener Ortschaft, zwischen <input type="text"/>	
<input type="checkbox"/> Bundesstraße B <input type="text"/> <input type="checkbox"/> Staatsstraße S <input type="text"/> <input type="checkbox"/> Kreisstraße K <input type="text"/> <input type="checkbox"/> Gemeindestraße	
<p>Der Antragsteller versichert, dass der o.a. Verantwortliche, die erforderlichen Fachkenntnisse durch die vom Bayerischen Staatsministerium des Innern anerkannte Schulung beim Landesjagdverband Bayern e.V. absolviert hat. Eine Teilnahmebescheinigung sowie Verkehrszeichenplan 1 u. 2 liegt der Behörde bereits vor. Es wird hiermit versichert, dass der Jagdleiter die Verantwortung für die ordnungsgemäße Aufstellung der Verkehrszeichen nach <input type="checkbox"/> Verkehrszeichenplan 1, <input type="checkbox"/> Verkehrszeichenplan 2 übernimmt. Ich bitte im konkreten Falle um Erteilung einer <input type="checkbox"/> fernmündlichen Anordnung einer <input type="checkbox"/> schriftlichen Anordnung. Der Verkehrsbeschränkung gem. §§ 44/45 StVO.</p> <p>Kostenentscheidung: Ich bitte den günstigste Kostensatz (10,20 €) pro Jahr, gem. §§ 1 mit 4 der GebOSt i.V. m.Nr. 261 GebTSt in der derzeit gültigen Fassung anzusetzen.</p>	

.....
Unterschrift